



# INNOVATIONSPREIS FEUERVERZINKEN 2010

**Der Industrie-  
verband Feuerverzinken  
e.V. verleiht  
zum vierten  
Mal den Innovationspreis  
Feuerverzinken als Anerkennung für  
herausragende  
Neuerungen.**

## **Innovationspreis Feuerverzinken**

Ausgezeichnet werden Produkte, die ganz, überwiegend oder hinsichtlich wichtiger Details aus feuerverzinktem (stückverzinktem) Stahl bestehen und verbesserte oder neue Anwendungen für das Feuerverzinken (Stückverzinken) eröffnen. Sie zeichnen sich insbesondere durch ihre Funktionalität, Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit aus. Alternativ können Forschungs- und Entwicklungsleistungen sowie Verarbeitungsverfahren für verbesserte oder neue feuerverzinkte (stückverzinkte) Stahlanwendungen ausgezeichnet werden oder Produkte aus feuerverzinktem (stückverzinktem) Stahl mit beispielhaftem Design, deren Form und Funktion das kreative Potenzial des Werkstoffs unterstreichen.

## **Teilnahme- bedingungen**

- Teilnahmeberechtigt sind Personen, Unternehmen, Institutionen sowie Kooperationen von Wissenschaft und Wirtschaft mit Sitz in Deutschland.
- Das eingereichte Projekt muss in den letzten fünf Jahren entwickelt worden sein.
- Der Bewerber muss über das Urheber- bzw. Nutzungsrecht für das Produkt verfügen. Patente Dritter dürfen nicht verletzt werden.
- Feuerverzinkereien und ihre Mitarbeiter sind von der Teilnahme ausgeschlossen.
- Die Teilnahme am Innovationspreis Feuerverzinken 2010 ist kostenfrei.
- Einreichungen, die in der Vergangenheit bereits am Wettbewerb um den Deutschen Verzinkerpreis oder um den Innovationspreis Feuerverzinken teilgenommen haben, sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

## Die Jury

Die Jury besteht aus dem Vorstand des Industrieverbandes Feuerverzinken e.V. :

- Harald Goetz, Langelsheim
- Ulrich Henssler (Vorsitzender), Beilstein
- Bernd Jung, Gelsenkirchen
- Kai Seppeler, Rietberg
- Peter Stifel, Weilheim/Teck
- Rolf Thöne, Salzkotten

Die Sitzungen der Jury sind nicht öffentlich. Die Jury entscheidet verbindlich über die Vergabe des Preises. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Die Preisträger

- Der/Die Preisträger erhalten einen Sachpreis und eine Urkunde.
- Prämierte Projekte des Innovationspreises 2010 werden im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Industrieverbandes Feuerverzinken e.V. einem breiten Publikum bekannt gemacht. Die Teilnehmer erklären sich mit der honorarfreien Publizierung ihrer Projekte durch den Industrieverband Feuerverzinken e.V. einverstanden.
- Der/Die Preisträger haben das Recht zur werblichen Nutzung der Auszeichnung.

**Die Übergabe des Innovationspreises Feuerverzinken 2010 erfolgt im Rahmen einer Festveranstaltung.**

## **Einzureichende Unterlagen**

Jeder Bewerber darf sich mit maximal drei Objekten/Projekten beteiligen.

Einzureichen ist alles was zum Verständnis des Objektes oder Produktes erforderlich ist:

1. Ausgefülltes Bewerbungsformular
2. Kurz gefasster Erläuterungsbericht mit Angaben zur Nutzung, Konstruktion, Wirtschaftlichkeit sowie Angaben über die Anwendung des Feuerverzinkens bzw. die Innovation.
3. Mindestens zwei reprofähige Fotos sowie eventuell reprofähige Pläne, Skizzen etc. (mindestens 300 dpi); Fotos, Pläne und Skizzen sollten möglichst in digitaler Form eingereicht werden.

## **Einsendeschluss**

Abgabe der Unterlagen bis zum 15. April 2010 (Poststempel).

Rückfragen und Einsendungen bitte unter dem Stichwort „Innovationspreis“ an:  
Industrieverband Feuerverzinken e.V.

Sohnstraße 66  
40237 Düsseldorf  
Telefon: (02 11) 69 07 65-0  
Fax: (02 11) 68 95 99

Ein Formblatt für Ihre Bewerbung ist beigelegt. Je Formblatt bitte nur eine Bewerbung.

**Ausschreiber des Wettbewerbs:**  
**Industrieverband Feuerverzinken e.V.**  
**Sohnstraße 66, 40237 Düsseldorf**  
**Telefon: 0211/690765-0, Fax: 689599**  
**E-Mail: [info@feuerverzinken.com](mailto:info@feuerverzinken.com)**  
**[www.feuverzinken.com](http://www.feuverzinken.com)**

# Formblatt für die Bewerbung um den Innovationspreis Feuerverzinken 2010

Einsendeschluß: 15. April 2010 (Poststempel)

## I. Bewerber (Personen, Institutionen, Körperschaften, Firmen, Gemeinschaften)

Firma \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ und Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Telefax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_ Internet \_\_\_\_\_

### Der Bewerber gehört folgender Branche an:

\_\_\_\_\_

## 2. Bezeichnung/Name der Einreichung

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## 3. Bau-/Entstehungs-/Produktionszeit

Beginn: \_\_\_\_\_ (Ende: \_\_\_\_\_)

## 4. Der Urheber (bitte auf jeden Fall nennen, wenn nicht mit dem Bewerber identisch)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## 5. Sonstige Angaben (wie Firmierung des Verzinkers)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## 6. Sind bereits Veröffentlichungen zum eingereichten Objekt erfolgt?

- nein       ja, und zwar (Bitte  
nennen, möglichst  
Kopien beifügen)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## 7. Anlagen (bitte nicht vergessen)

- 7.1  Kurze Objektbeschreibung  
(ca. 1 - 2 DIN A4-Seiten) mit Angaben  
– zu den Werkstoffen  
– zum Korrosionsschutz (**Was** ist feuerver-  
zinkt, feuerverzinkt und beschichtet bzw.  
ausschließlich beschichtet?)  
– zur Nutzung/Zweck des Objektes
- 7.2  Farbfotos  
 Zeichnungen  
 CD-ROM mit Fotos/Zeichnungen

Mit der unentgeltlichen Veröffentlichung der eingereichten Bewerbungsunterlagen durch den Industrieverband Feuerverzinken e. V. und das Institut Feuerverzinken GmbH in eigenen und fremden Medien und Publikationen bin ich/sind wir einverstanden. Notwendige Zustimmungen Dritter – auch bezüglich des Copyrights von Fotos und Zeichnungen – wurden von mir/uns eingeholt. Die eingereichten Unterlagen können kostenlos für Ausstellungen der genannten Institutionen genutzt werden und gehen in deren Eigentum über.

Mir/uns ist bekannt, daß eine Rückgabe von Unterlagen nur erfolgt, soweit sie nicht für eine publizistische Auswertung oder für Archivzwecke benötigt werden.

Ort / Datum

Unterschrift / Stempel